



H+B Homberg + Brusius e.K.

Auf der Lay 31, D-55743 Kirschweiler, Tel. 06781-35036
mail@homberg-und-brusius.de, (HRA10011 Idar-Oberstein)

Safety Data Sheet *Sicherheitsdatenblatt*

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 **Überarbeitet am: 27-Mai-2024**

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung: CC-12
Artikelnummer: 494 - 496

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

PC25 - MetallbearbeitungsölProduktkategorien [PC]: PC25 – Metallbearbeitungsöl z.B auch beim Durchtrennen von Gestein und ähnlichen Stoffen
Verwendungsbereiche [SU]: SU3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten
Umweltfreisetzungskategorien [ERC]: ERC4 - Industrielle Verwendung von Verarbeitungshilfsstoffen, die nicht Bestandteil von Erzeugnissen werden, in Verfahren und Produkten

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Homberg + Brusius e.K.
Auf der Lay 31
55743 Kirschweiler
Tel. 06781 35036
HombergBrusius@web.de
www.homberg-und-brusius.de

1.4. Notrufnummer

Notfallinformationsdienst: +49 221 - 76 80 79 - 0
Nur während folgender Dienstzeiten erreichbar: Montag - Freitag, 08:00 - 16:30 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3 - (H412)

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise:

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren:

EUH208 - Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008:

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

2.3. Sonstige Gefahren

Schädlich für Wasserorganismen.

PBT & vPvB: Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar oder toxisch gelten (PBT). Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (vPvB).
Informationen zur endokrinen Störung: Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Alkanolamine, Carboxylate, Inhibitoren

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	EC Nr. (EU Index Nr)	REACH-Registrierungs-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Gewicht-%
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (<3% DMSO)	64742-53-6	(649-466-00-2) 265-156-6	01-2119480375-34	Asp. Tox. 1 (H304)	25 - < 50
Methyl-1H-benzotriazol	29385-43-1	249-596-6	01-2119979081-35	Acute Tox. 4 (H302) Repr. 2 (H361d) Aquatic Chronic 2 (H411)	0.1 - < 0.25
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat	55406-53-6	259-627-5 (616-212-00-7)	01-2120762115-60	Acute Tox. 4 (H302) Skin Sens. 1 (H317) Eye Dam. 1 (H318) Acute Tox. 3 (H331) STOT RE 1 (H372) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)	0.1 - < 0.25
Borsäure	10043-35-3	(005-007-00-2) 233-139-2	01-2119486683-25	Repr. 1B (H360FD)	0.1 - < 0.25

Chemische Bezeichnung	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)	Hinweise
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6				(L)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6		10	1	

Schätzung der akuten Toxizität:

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	5005	2002	5.6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	720	4000	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	1470	2002	0.67	3	Keine Daten verfügbar
Borsäure 10043-35-3	2660	2002	0.1602	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe

(SVHC)
(Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	SVHC-Kandidaten
Borsäure	10043-35-3	X

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: An die frische Luft bringen

Augenkontakt: Mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich spülen, dabei das obere und untere Augenlid anheben. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Haut mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Verschlucken: Mund ausspülen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Es liegen keine Informationen vor.

Auswirkungen bei Exposition Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt: Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Großbrand: ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.

Ungeeignete Löschmittel: Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen: Es liegen keine Informationen vor.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung:
Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Einsatzkräfte: In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung: Wenn gefahrlos möglich weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden.

Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Vermeidung sekundärer Gefahren: Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Hinweise zum sicheren Umgang: Ausreichende Belüftung sicherstellen.

Allgemeine Hygienevorschriften: Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen: Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Sonstige Angaben: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen:

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Borsäure 10043-35-3			TWA: 2 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³	TWA: 5.0 mg/m ³	
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6		TWA: 0.005 ppm TWA: 0.058 mg/m ³ Sh+	TWA: 0.005 ppm TWA: 0.058 mg/m ³ Peak: 0.01 ppm Peak: 0.116 mg/m ³ skin sensitizer		
Borsäure 10043-35-3		TWA: 0.5 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ Peak: 10 mg/m ³		
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
Borsäure 10043-35-3	TWA: 2 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³		TWA: 2 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakai	Slowenien	Spanien
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6				TWA: 0.058 mg/m ³ TWA: 0.005 ppm STEL: 0.01 ppm STEL: 0.116 mg/m ³	
Borsäure 10043-35-3	TWA: 2 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³			TWA: 0.5 mg/m ³ STEL: 1.0 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Russland	Türkei

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat 55406-53-6		TWA: 0.01 ppm TWA: 0.12 mg/m ³ STEL: 0.02 ppm STEL: 0.24 mg/m ³		
Borsäure 10043-35-3		TWA: 1.8 mg/m ³ STEL: 1.8 mg/m ³		MAC: 10 mg/m ³

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte: Im Auslieferungszustand enthält dieses Produkt keine gesundheitsschädlichen Stoffe entsprechend der Arbeitsplatzgrenzwerte, welche durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL):
Angabe zu den Bestandteilen:

Arbeiter - inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO)	2.73 mg/m ³		5.58 mg/m ³	
Methyl-1H-benzotriazol	8.8 mg/m ³			
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat	0.023 mg/m ³	0.07 mg/m ³	1.16 mg/m ³	1.16 mg/m ³
Borsäure	8.3 mg/m ³			

Arbeiter – dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO)	0.97 mg/kg bw/day			
Methyl-1H-benzotriazol	0.5 mg/kg bw/day			
3-Iod-2-propinylbutylcarbamat	2 mg/kg bw/day			
Borsäure	392 mg/kg bw/day			

Verbraucher – inhalativ:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO)			1.19 mg/m ³	
Methyl-1H-benzotriazol	4.4 mg/m ³			
Borsäure	4.15 mg/m ³			

Verbraucher - dermal:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Methyl-1H-benzotriazol	0.25 mg/kg bw/day			
Borsäure	196 mg/kg bw/day			

Verbraucher – oral:

Chemische Bezeichnung	Langzeit, systemisch	Kurzzeit, systemisch	Langzeit, lokal	Kurzzeit, lokal
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO)	0.74 mg/kg bw/day			
Methyl-1H-benzotriazol	0.25 mg/kg bw/day	0.25 mg/kg bw/day		

Borsäure	0.98 mg/kg bw/day	0.98 mg/kg bw/day		
----------	-------------------	-------------------	--	--

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC):
Angabe zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) CAS: 64742-53-6
Nahrungskette	9.33 mg/kg food
Chemische Bezeichnung	Methyl-1H-benzotriazol CAS: 29385-43-1
Süßwasser	0.008 mg/L
Meerwasser	0.008 mg/L
Süßwasser (zeitweise Freisetzung)	0.086 mg/L
Abwasserbehandlung	39.4 mg/L
Süßwassersediment	0.0025 mg/kg sediment dw
Meerwassersediment	0.0025 mg/kg sediment dw
Boden	0.0024 mg/kg soil dw
Chemische Bezeichnung	Borsäure CAS: 10043-35-3
Süßwasser	2.9 mg/L
Meerwasser	2.9 mg/L
Süßwasser (zeitweise Freisetzung)	13.7 mg/L
Abwasserbehandlung	10 mg/L
Boden	5.7 mg/kg soil dw

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen: Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
Persönliche Schutzausrüstung: Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.



Augen-/Gesichtsschutz: Wenn mit Spritzern zu rechnen ist, muss eine Schutzbrille mit Seitenschutz getragen werden.

PSA-Handschuhe	Dicke der Handschuhe	Durchbruchzeit
BR (Butylkautschuk)	0.5 mm	>=480 min.

Haut- und Körperschutz: Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.
Atemschutz: Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.
Empfohlener Filtertyp: Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: AP-2
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Flüssigkeit
Farbe: Gelb
Geruch: Charakteristisch

		Bedingung	Methode	Bemerkungen
Schmelzpunkt/-bereich				Nicht bestimmt
Siedepunkt/ Siedebereich	>	100	°C	
Endzündlichkeit				Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur				Nicht relevant
Flammpunkt				Nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur				Keine bekannt
Untere Explosionsgrenze				Nicht relevant
Obere Explosionsgrenze				Nicht relevant

Dampfdruck	>	1100	hPa	50°C	
Dichte	ca.	0,97	g/cm ³	20°C	
Wasserlöslichkeit					Emulgierbar
pH-Wert					Nicht zuteffend
pH (als wässrige Lösung)	ca.	9,6		20°C	Lösung (5 %)
Verteilungskoeffizient					Nicht bestimmt
Viskosität, kinematisch	>	20,5	mm ² /s	40°C	
Geruchsschwelle					Nicht bestimmt
Relative Dichte					Nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit					Nicht bestimmt

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar

Partikelgröße: Keine Daten verfügbar

Partikelgrößenverteilung: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Schüttdichte: Keine Daten verfügbar

Erweichungspunkt: Es liegen keine Informationen vor

Molekulargewicht: Es liegen keine Informationen vor

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen:

Explosive Eigenschaften: Nicht zutreffend

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität: Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten:

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung: Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung: Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Produktinformationen: Das Produkt wurde nicht geprüft

Einatmen: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Augenkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Hautkontakt: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Verschlucken: Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:

Es liegen keine Symptome: Informationen vor.

Toxizitätskennzahl:

Akute Toxizität: Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral): 40,020.00 mg/kg
 ATEmix (dermal): 4,064.80 mg/kg
 ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel): 418.80 mg/l
 ATEmix (Einatmen von Dämpfen): 1,875.00 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	Oral LD50	Ratte	> 5000 mg/kg	
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	Oral LD50	Ratte	720 mg/kg	
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	Oral LD50	Ratte	1470 mg/kg	
Borsäure 10043-35-3	Oral LD50	Ratte	2660 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Methode
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	Dermal LD50	Kaninchen	> 4000 mg/kg	
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	Dermal LD50	Ratte	> 2000 mg/kg	
Borsäure 10043-35-3	Dermal LD50	Kaninchen	> 2000 mg/kg	

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	Inhalation LC50	Ratte	> 5.53 mg/L	4 h	
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	Inhalation LC50	Ratte	> 1.73 mg/L	1 h	
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	Inhalation LC50	Ratte	0.67 mg/L	4 h	
Borsäure 10043-35-3	Inhalation LC50	Ratte	> 0.16 mg/L	4 h	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Es liegen keine Informationen vor.
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Es liegen keine Informationen vor.
 Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Es liegen keine Informationen vor.
 Keimzell-Mutagenität: Es liegen keine Informationen vor.
 Karzinogenität: Es liegen keine Informationen vor.
 Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als reproduktionstoxisch aufgeführt sind.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Borsäure	Repr. 1B

STOT - einmaliger Exposition: Es liegen keine Informationen vor.
 STOT - wiederholter Exposition: Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Expositionsweg	Zielorgane
-----------------------	----------------	------------

3-Iod-2-propinylbutylcarbamat 55406-53-6	Einatmen	Kehlkopf
---	----------	----------

Aspirationsgefahr: Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

11.2.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Fischtoxizität:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	LC50	Oncorhynchus mykiss	> 5000 mg/L	96 h	
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	LC50	Cyprinodon variegatus	55 mg/L	4 d	
3-Iod-2-propinylbutylcarbam amat 55406-53-6	LC50	Oncorhynchus mykiss	0.05 - 0.089 mg/L	96 h	
Borsäure 10043-35-3	LC50	Pimephales promelas	456 mg/L	96 h	

Toxizität bei Wasserflöhen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	EC50	Daphnia magna	> 1000 mg/L	48 h	
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	EC50	Daphnia magna	8.58 mg/L	48 h	OECD 202
Borsäure 10043-35-3	EC50	Daphnia magna	760 mg/L	48 h	

Toxizität bei Algen:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	EC50	Sceletonema costatum	53 mg/L	72 h	DIN ISO 10253
Borsäure 10043-35-3	EC50	Pseudokirchneriella subcapitata	229 mg/L	72 h	

Toxizität bei Bakterien:

Chemische Bezeichnung	Parameter	Spezies	Effektive Dosis	Expositionszeit	Methode
Methyl-1H-benzotriazol	EC50		330 mg/L	0,1 d	

29385-43-1				
------------	--	--	--	--

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit:

Chemische Bezeichnung	Abbaurrate	Testdauer	Schnell biologisch abbaubar	Bemerkungen	Methode
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	59 - 77 %	28 d	Nein		

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation:

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6		< 500
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	1,08	2,4 L/kg
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	2,81	
Borsäure 10043-35-3	-0,757	0

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Es liegen keine Informationen vor.

Mobilität: Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung: Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB Bewertung
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Borsäure 10043-35-3	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften.

Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen.

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten:

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV: 13 01 05* (nichtchlorierte Emulsionen)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR: Nicht reguliert

RID: Nicht reguliert
IMDG: Nicht reguliert
IATA: Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR: Nicht reguliert
RID: Nicht reguliert
IMDG: Nicht reguliert
IATA: Nicht reguliert

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR: Nicht reguliert
RID: Nicht reguliert
IMDG: Nicht reguliert
IATA: Nicht reguliert

14.4. Verpackungsgruppe

ADR: Nicht reguliert
RID: Nicht reguliert
IMDG: Nicht reguliert
IATA: Nicht reguliert

14.5. Umweltgefahren

ADR: Nicht zutreffend
RID: Nicht zutreffend
IMDG: Nicht zutreffend
IATA: Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR: Nicht reguliert
Sondervorschriften: Keine
RID: Nicht reguliert
Sondervorschriften: Keine
IMDG: Nicht reguliert
Sondervorschriften: Keine
IATA: Nicht reguliert
Sondervorschriften: Keine

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Anhang II - (EG) Nr. 2020/878) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Richtlinie 94/33/EG zum Schutz von Jugendlichen am Arbeitsplatz beachten:
Prüfen, ob Maßnahmen der Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz ergriffen werden müssen

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

- Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

(REACH), Anhang XVII)

Chemische Bezeichnung	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6		75.
Borsäure 10043-35-3		30. 75.

Persistente organische Schadstoffe: Nicht zutreffend

(EC) 2019/1021

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009: Nicht zutreffend

Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR):

Chemische Bezeichnung	Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	Product type 8 (details in Commission Implementing Decision 2017/2334/EU) 6 - Preservatives for products during storage 13 - Working or cutting fluid preservatives 8 - Wood preservatives
Borsäure 10043-35-3	Product type 8 (details in Commission Implementing Decision 2017/2334/EU) 8 - Wood preservatives

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

gem. RL 2010/75/EG (20°C): 0 %

gem. RL 2004/42/EG (Decopaint): 0 %

Nationale Vorschriften:

Dänemark:

Chemische Bezeichnung	Dänemark - MAL
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	0 m3/10 g substance MAL factor >=1.0 % by weight [3]
Borsäure 10043-35-3	0 m3/10 g substance MAL factor >=0.2 % by weight [3]

Deutschland:

Wassergefährdungsklasse (WGK): deutlich wassergefährdend (WGK 2) - Einstufung nach AwSV

Chemische Bezeichnung	WGK-Einstufung (AwSV)	Kennnummer
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Grundöl (< 3% DMSO) 64742-53-6	1	435
Methyl-1H-benzotriazol 29385-43-1	2	1449
3-Iod-2-propinylbutylcarbammat 55406-53-6	3	5207
Borsäure 10043-35-3	1	315

TA Luft (deutsche Vorschrift zur Luftreinhaltung):

Gesamtstaub, inkl. Feinstaub (Ziffer 5.2.1): < 5%

org. Stoffe (Ziffer 5.2.5): 45 - 50%

org. Stoffe Staub (Ziffer 5.2.5): < 5%

org. Stoffe (Ziffer 5.2.5) Klasse I: < 5%

reptox. Stoffe (Ziffer 5.2.7.1.3): < 5%

Lagerklasse (TRGS 510): LGK 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner vorgenannten LGK zuzuordnen sind

Niederlande:

Chemische Bezeichnung	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige ; Grundöl (<3% DMSO)

ZZS-Liste: SVHC	x (classification as a carcinogen according to CLP does not apply if it can be shown that the substance contains less than 3% DMSO extract measured according to IP 346 "Determination of polycyclic aromatics in unused lubricating base oils and asphaltene free petroleum fractions - Dimethyl sulphoxide extraction refractive index method", Institute of Petroleum, London. However, the substance can still be a SVHC. For example, other components in it can be harmful to reproduction or be PBT (Persistent, Bioaccumulative and Toxic). To conclude that the substance is not a SVHC, it must be clear that it does not contain any of these components)
-----------------	--

Chemische Bezeichnung	Borsäure
Niederlande - Liste der Reproduktionstoxine	Fertility Category 1B Development Category 1B
ZZS-Liste: SVHC	x ()

Wassergefährdungsklasse (Niederlande): Z1

Österreich:

Verordnung über entzündbare Flüssigkeiten, VbF Nicht reguliert

Polen:

Verordnung des Ministers für Familie, Arbeit und Sozialpolitik vom 12. Juni 2018 über die höchstzulässigen Konzentrationen und Intensitäten von gesundheitsschädlichen Faktoren in der Arbeitsumgebung (Dz. U. 2018 Pos. 1286, in der geänderten Fassung)

Gesetz vom 14. Dezember 2012 über Abfälle (GBI. 2013, Pos. 21; in der geänderten Fassung)

Gesetz über chemische Stoffe und ihre Gemische vom 25. Februar 2011. (Gesetzblatt Nr. 63, Pos. 322; mit

Änderungen) Verordnung des Ministers für Arbeit und Sozialpolitik vom 26. September 1997 über allgemeine

Vorschriften zur Sicherheit und Hygiene am Arbeitsplatz (Dz. U. von 2003, Nr. 169, Pos. 1650; mit Änderungen).

Schweiz:

VOC-Gehalt: gem. VOCV CH 814.018, Anh. 1: 0 %

Ungarn:

Verordnung Nr. 44/2000 (XII.27.) des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit der Republik Ungarn über bestimmte Verfahren und Tätigkeiten Gemeinsame Verordnung Nr. 5/2020 ITM über die Sicherheit von Chemikalien am Arbeitsplatz 178/2017 (VII.5.)

Regierungsverordnung zum Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR "A" und "B" des Europäischen Übereinkommens über den Straßenverkehr

Internationale Bestandsverzeichnisse:

TSCA Nicht erfüllt

DSL/NDSL Erfüllt

EINECS/ELINCS Erfüllt

ENCS Nicht erfüllt

IECSC Erfüllt

KECL Nicht erfüllt

PICCS Nicht erfüllt

AICS Nicht erfüllt

NZIoC Nicht erfüllt

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

NZIoC - neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)

DSL/NDSL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)

ENCS - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)

IECSC - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)

KECL - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

PICCS - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

AICS - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht: Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
- H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H331 - Giftig bei Einatmen
- H360FD - Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen
- H361d - Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen
- H372 - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
- H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
- H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
- H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende:

- ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)
- ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Accord européen relatif transport des marchandises dangereuses par route)
- AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
- BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)
- BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)
- CAS: Chemical Abstract Service
- CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)
- CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch (Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)
- DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
- DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)
- DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)
- EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnis-Verordnung
- EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)
- ECHA: Europäische Chemikalienagentur
- EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)
- GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen (Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)
- IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)
- IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)
- IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)
- LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%
- MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration – DFG
- NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)
- NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist (No Observed Adverse Effect Concentration)
- NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)
- OECD: Internationale Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Cooperation and Development)
- PBT: persistent, bioakkumulierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)
- PC: Produktkategorie (Product category)
- PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)
- REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
- RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn (Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)
- STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)
- STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)
- SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)
- TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)
- TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)
- UN: Vereinte Nationen (United Nations)
- VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)
- vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE

SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Grenzwert: Maximaler Grenzwert

Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Verwendete Methode
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität – Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität – Dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität – Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/ Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT- einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT- wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten:

Europäische Chemikalienagentur (ECHA)

Agentur für Giftstoff- und Krankheitsregister (ATSDR)

U.S. Environmental Protection Agency (US-Umweltschutzbehörde) ChemView-Datenbank

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

EPA (Umweltschutzbehörde)

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

U.S. Environmental Protection Agency Federal Insecticide, Fungicide, and Rodenticide Act (US-Umweltschutzbehörde, Bundesgesetz für Insektizide, Fungizide und Rodentizide)

U.S. Environmental Protection Agency (US-amerikanische Umweltschutzbehörde) Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen

Lebensmittelforschungsjournal (Food Research Journal)

Datenbank mit gefährlichen Stoffen

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Japanische GHS-Einstufung

Australia National Industrial Chemicals Notification and Assessment Scheme (NICNAS)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)

Nationale Bibliothek der Medizin ChemID Plus (NLM, CIP)

PubMed-Datenbank der National Library of Medicine (NLM PUBMED) (Medizinische Nationalbibliothek)

Nationales Toxikologie-Programm (NTP)

Neuseelands Datenbank für Einstufung von und Angaben zu Chemikalien (CCID)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem Produktionsvolumen)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm zur Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

RTECS (Registry of Toxic Effects of Chemical Substances, Datenbank toxikologischer Informationen zu potenziell für die Umwelt gefährlichen Stoffen)

Weltgesundheitsorganisation

Überarbeitet am: 27-Mai-2024

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH):

Haftungsausschluss:

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts